NACHRICHTEN
Österreich

Burgenland im Aufbruch: Rot-Grün startet mit starkem Regierungsprogramm!

Am 5. Februar 2025 bildeten SPÖ und Grüne eine neue Regierungskoalition im Burgenland, fokussiert auf Umwelt- und Sozialpolitik.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Die politische Landschaft im Burgenland verändert sich: SPÖ und die Grünen haben sich auf eine Regierungskoalition geeinigt. Nach nur einer Woche intensiver Verhandlungen präsentierte Landeshauptmann Hans Peter Doskozil (SPÖ) zusammen mit der neuen Stellvertreterin Anja Haider-Wallner (Grüne) das Arbeitsprogramm der künftigen Landesregierung. Laut **APA-OTS** sorgen die neuen Regierungsprioritäten für wichtige Initiativen, darunter ein Klimaschutzgesetz, eine Photovoltaik-Offensive und ein neues Tierschutzhaus. Ziel ist es, Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit und einen stabilen Zusammenhalt in der Bevölkerung zu fördern.

Regierung im Widerstand

Die schnelle Einigung zwischen SPÖ und den Grünen wird jedoch nicht von allen Seiten begrüßt. Sowohl die ÖVP als auch die FPÖ kündigten an, die neue Landesregierung bei der konstituierenden Sitzung nicht zu wählen. In einer schriftlichen Stellungnahme begründete die ÖVP dies mit der Befürchtung, dass Doskozil weiterhin seinen Kurs in Wirtschaft und Finanzen verfolgen würde, was deren Erwartungen nicht entspreche. Die FPÖ machte deutlich, dass auch sie nicht hinter der rot-grünen Koalition steht. Der Widerstand der Oppositionsparteien macht

deutlich, dass der politische Diskurs im Burgenland hitzig bleibt, wie **Die Presse** berichtet.

Trotz der kritischen Stimmen zeigen sich SPÖ und Grüne optimistisch. Haider-Wallner hob hervor, dass die Koalition darauf abzielt, „eine Fülle von Verbesserungen“ für die Menschen im Burgenland umzusetzen – ökologisch, sozial und nachhaltig. Die neue Landesregierung wird in den nächsten Tagen offiziell angelobt, während die Opposition sich auf ihre Rolle als konstruktive Kritiker vorbereitet. Der neue Landtag konstituiert sich am Donnerstag, was die politischen Spannungen im Burgenland weiter anheizen könnte.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• **www.ots.at** • **www.diepresse.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at